




Gesellschaftsrecht

24.11.2021 RA M. Steindl 124

124




Gesellschaftsrecht - Allgemeine Grundlagen

- **Gesellschaftsrecht** ist: **das Recht der privatrechtlichen Zweckverbände und der kooperativen Vertragsverhältnisse (= Gesellschaften)**
- Eine **Gesellschaft** ist: **jede durch Rechtsgeschäft (Vertrag) begründete Personenvereinigung zur Verfolgung eines gemeinsamen Zwecks.**

24.11.2021 RA M. Steindl 125

125




Gesellschaftsrecht - Allgemeine Grundlagen

- Grundbegriff des gesamten Gesellschaftsrechts ist der **gemeinsame Zweck**
 - konkreter Vorgang
 - ideelle, uneigennützige Zwecke
 - wirtschaftliche, materielle Zwecke:
 - z.B. auf den Betrieb eines Handelsgewerbes gerichtet; Werbegemeinschaften; Unternehmensgemeinschaften etc.

24.11.2021 RA M. Steindl 126

126




Gesellschaftsrecht - Allgemeine Grundlagen

- o **Einteilung der verschiedenen formen von Gesellschaften:**
 - Struktur der Personenvereinigungen (formale Einteilung):
 - Personengesellschaften oder
 - Körperschaften
 - Rechtssubjekt, als das sie im Rechtsverkehr auftritt:
 - Gesamthand oder
 - juristische Person

24.11.2021 RA M. Steindl 127

127




Gesellschaftsrecht - Allgemeine Grundlagen

- **Gesellschaftsvertrag**
 - Grundsatz der Vertragsfreiheit aber: eingeschränkt durch den gesetzlichen Typenzwang „**numerus clausus der Gesellschaftsformen**“

24.11.2021 RA M. Steindl 128

128




Gesellschaftsrecht - Allgemeine Grundlagen

- **Gesellschaftsvertrag** - typische Regelungsbereiche sind: z.B.:
 - > Wahl der Gesellschaftsform
 - > Zweck, Sitz, Firma, Dauer
 - > Gesellschafter und Haftung
 - > Einlagen-, Beteiligungs-, Nachschluspfflichten, etc.
 - > Geschäftsführung und Vertretung

24.11.2021 RA M. Steindl 129

129




Gesellschaftsrecht - Allgemeine Grundlagen

- **Gesellschaftsvertrag** - typische Regelungsbereiche sind z.B. weiter:
 - > Gewinn- und Verlustverteilung
 - > Stimm-, Informations- und Kontrollrechte
 - > Eintritts-, Austritts- und Kündigungsklauseln
 - > Wettbewerbsverbote
 - > Schiedsgerichtvereinbarung

24.11.2021 RA M. Steindl 130

130




Gesellschaftsrecht - Allgemeine Grundlagen

- **Übersicht über verschiedene Gesellschaftsformen**
 - **Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (GbR), §§ 705 ff. BGB**

Die Gesellschafter verpflichten sich durch den Abschluss eines Gesellschaftsvertrages zur Förderung eines gemeinsamen Zwecks

24.11.2021 RA M. Steindl 131

131




Gesellschaftsrecht - Allgemeine Grundlagen

- **Übersicht über verschiedene Gesellschaftsformen**
 - **offene Handelsgesellschaft (OHG), §§ 105 ff. HGB**

Der Gesellschaftsvertrag ist auf den Betrieb eines Handelsgewerbes unter gemeinschaftlicher Firma gerichtet, wobei alle Gesellschafter den Gesellschaftsgläubigern gegenüber unbeschränkt, persönlich und gesamtschuldnerisch haften.

24.11.2021 RA M. Steindl 132

132




Gesellschaftsrecht - Allgemeine Grundlagen

- **Übersicht über verschiedene Gesellschaftsformen**
 - **Kommanditgesellschaft (KG), §§ 161 ff. HGB**

Der Gesellschaftsvertrag ist auf den Betrieb eines Handelsgewerbes unter gemeinschaftlicher Firma gerichtet, wobei die Haftung der Kommanditisten auf den Betrag einer bestimmten Vermögenseinlage beschränkt ist, während die komplementäre unbeschränkt haften.

24.11.2021 RA M. Steindl 133

133




Gesellschaftsrecht - Allgemeine Grundlagen

- **Übersicht über verschiedene Gesellschaftsformen**
 - **Partnerschaft (PartGG)**
 - Die Partner, Angehörige freier Berufe, schließen sich durch Vertrag zur Ausübung ihrer Berufe zusammen

24.11.2021 RA M. Steindl 134

134



Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

- **Rechtsbeziehung der Gesellschafter untereinander**
 - Beitragspflicht
 - Geschäftsführung
 - Treuepflichten
 - Grundsatz der gleichmäßigen Behandlung der Gesellschafter

24.11.2021 RA M. Steindl 135

135

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

• **Rechtsbeziehung der Gesellschafter untereinander**

- Verteilung von Gewinn und Verlust
- Übertragbarkeit von Gesellschafter-rechten auf Dritte
- Geltendmachung von Forderungen, die der Gesellschaft gegen einzelne Gesellschafter zustehen

24.11.2021

RA M. Steindl

136

136

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

o **Rechtsquellen §§ 705 ff. BGB**

o **Bedeutung**

- Kleingewerbebetreibende
- Zusammenschlüsse oder Bürogemeinschaften von Freiberuflern (aber: Partnergesellschaft möglich)
- Konsortien (Gelegenheitsgesellschaften)
- Interessengemeinschaften

24.11.2021

RA M. Steindl

137

137

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

- Bauherrengemeinschaften
- Bau-Arbeitsgemeinschaften („Arge“)
- Betrieb eines nichtkaufmännischen Gewerbes durch mehrere Personen Kooperationen von Freiberuflern

24.11.2021

RA M. Steindl

138

138

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

o Gemeinsamer Zweck

- erwerbswirtschaftlicher (Grenze: Handelsgewerbe)
- Ideeller
- einmaliger oder auf Dauer angelegte Zwecke
- Abgrenzungskriterium zu anderen Rechtsverhältnissen, insbesondere zu Austauschverträgen

24.11.2021

RA M. Steindl

139

139

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

o Gesellschaftsvertrag

- Verpflichtung, einen gemeinsamen Zweck zu erreichen
- durch Leistung von Beiträgen (Einlagen)
 - Geldzahlungen, Übereignung von Sachen, Gebrauchsüberlassungen, Werkleistungen
 - keine Nachschussverpflichtungen (§ 707 BGB)

24.11.2021

RA M. Steindl

140

140

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

Entstehung der BGB-Gesellschaft

1. *Entstehung durch Neugründung*

- Zustandekommen eines Gesellschaftsvertrages i.S.d. § 705 BGB
- Zeitpunkt der Entstehung der GbR: Abschluss des Gesellschaftsvertrages

2. *Sonderformen der Entstehung*

- Umwandlungen aufgrund des UmwG, insbesondere Formwechsel einer Kapitalgesellschaft in eine GbR gem. §§ 190 ff.; 226 ff. UmwG

24.11.2021

RA M. Steindl

141

141

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

Die Lehre von der fehlerhaften Gesellschaft

Voraussetzungen und Rechtsfolge der Lehre über die fehlerhafte Gesellschaft:

1. Vorliegen eines fehlerhaften, d.h. nichtigen Gesellschaftsvertrages
2. Invollzugsetzung des Gesellschaftsvertrages

24.11.2021

RA M. Steindl

142

142

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

Die Lehre von der fehlerhaften Gesellschaft

3. Kein Vorrang der Interessen einzelner oder der Allgemeinheit, insbesondere
 - Schutz des nicht voll Geschäftsfähigen
 - Verstoß gegen ein gesetzliches Verbot gem. § 134 BGB
 - Verstoß gegen die guten Sitten gem. § 138 BGB
 - Scheinverträge gem. § 117 BGB

24.11.2021

RA M. Steindl

143

143

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

Die Lehre von der fehlerhaften Gesellschaft

4. Rechtsfolgen der fehlerhaften Gesellschaft

- Behandlung der fehlerhaften Gesellschaft als wirksam zustande gekommene Gesellschaft bis zur Geltendmachung des Mangels
- Fehlerhaftigkeit: Grund zur fristlosen Kündigung (§ 723 I BGB) bzw. zur Auflösung (§ 133 HGB)

24.11.2021

RA M. Steindl

144

144

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

Die Rechtsnatur der GbR, Träger des Gesellschaftsvermögens

Rechtsnatur der GbR: „verpflichtungsfähige Rechtsperson“ (also zumindest teilrechtsfähig)

Konsequenzen für die Haftung:

- Haftung der GbR selbst für Schulden (auch Haftung der Gesellschafter für Gesellschaftsschulden[Begründung und Umfang str.; dazu später])

Prozessuale Konsequenzen für: Parteifähigkeit der GbR

24.11.2021

RA M. Steindl

145

145

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

Rechte und Pflichten der Gesellschafter

- In der Regel: Verpflichtung der Gesellschafter zu Beiträgen (folgt bereits aus Beitragspflicht)
 - Grundsatz: keine Nachschusspflicht, § 707 BGB
- Grundsatz der Gleichbehandlung
- Verteilung von Gewinn und Verlust, § 722 BGB

24.11.2021

RA M. Steindl

146

146

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

Rechte und Pflichten der Gesellschafter

- Mitwirkungsrechte
 - Geschäftsführungsbefugnis, § 709 I BGB
 - Kontrollrechte, § 716 BGB
 - Recht auf Kündigung, § 723 BGB
 - Befugnis zur Mitentscheidung in Grundsatzfragen

24.11.2021

RA M. Steindl

147

147

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

Rechte und Pflichten der Gesellschafter

- Vermögensrechte, insbesondere Ansprüche auf Gewinnbeteiligung, §§ 721 f. BGB (sog. „Sozialverpflichtungen“)
- Übertragbarkeit von Gesellschafterrechten auf Dritte, § 717 BGB

24.11.2021

RA M. Steindl

148

148

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

Tätigkeiten für die Gesellschaft:

- Geschäftsführung
- Vertretung

24.11.2021

RA M. Steindl

149

149

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

Tätigkeiten für die Gesellschaft:

- Geschäftsführung
 - Tatsächliche oder rechtsgeschäftliche Tätigkeiten, die auf die Verfolgung des Gesellschaftszweckes gerichtet sind,
 - Betätigung der Gesellschafter für die Gesellschaft im Innenverhältnis – dem Verhältnis der Gesellschafter untereinander - §§ 709 ff. BGB

24.11.2021

RA M. Steindl

150

150

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

Tätigkeiten für die Gesellschaft:

- Vertretung

Rechtsgeschäftliche Erklärungen mit Wirkung für und gegen die Gesellschaft, – betreffend das Außenverhältnis - §§ 714 ff. BGB

24.11.2021

RA M. Steindl

151

151

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

- o Geschäftsführung

- nur alle gemeinschaftlich
- Zustimmung aller (§ 709 BGB)
- Widerspruchsrecht (§§ 710, 711 BGB)

24.11.2021

RA M. Steindl

152

152

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

- o Geschäftsführung

- Grundsatz der Gesamtgeschäftsführung, § 709 I BGB

- Zweck der Regelung: Schutz der einzelnen Gesellschafter
- Nachteil: schwerfällige und unpraktikable Regel
- *Disponibilität des Grundsatzes der Gesamtgeschäftsführung, vgl. § 709 II, 710, 711 BGB*

24.11.2021

RA M. Steindl

153

153

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

o Geschäftsführung

- Kontrollrechte des von der Geschäftsführung ausgeschlossenen Geschäftsführers, § 716 BGB
- „Notgeschäftsführungsbefugnis“ einzelner Gesellschafter analog § 744 II BGB

24.11.2021

RA M. Steindl

154

154

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

o Geschäftsführung

- Nicht zur Geschäftsführung gehören: Grundlagengeschäfte (die Gesellschaftsvertrag ändern)
 - Beispiele: - Aufnahme neuer Gesellschafter
 - Änderung des Gesellschaftszweckes
 - Neuregelung der Geschäftsführung
 - Neuverteilung des Gewinns

24.11.2021

RA M. Steindl

155

155

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

o Vertretung

- Abgabe von Willenserklärungen mit Wirkung für alle
- grds. Gemeinschaftlich
- grds. Abhängig von der Geschäftsführungsbefugnis (§ 714 BGB)

24.11.2021

RA M. Steindl

156

156

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

- o **Vertretung**
- Voraussetzung für wirksames rechtsgeschäftliches Handeln zu Gunsten und zu Lasten der Gesellschaft gegenüber Dritten: *Vorliegen einer Vertretungsmacht*
- Beispiele:
 - Abschluss von Kaufverträgen
 - Übereignung von Gegenständen
 - Abschluss eines Vergleichs

24.11.2021

RA M. Steindl

157

157

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

- o **Vertretung**
- § 714 BGB: im Zweifel entspricht die Vertretungsmacht der Geschäftsführungsbefugnis
 - Grundsatz der Gesamtvertretung
 - Disponibilität der gesetzlich Vorgegebenen Vertretungsregeln

24.11.2021

RA M. Steindl

158

158

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

- o **Gesellschaftsvermögen**
- Gesamthandvermögen (§ 719 BGB)
 - Verfügungsrecht steht allen gemeinschaftlich zu
 - kein „Anteil“ am Gesellschaftsvermögen
 - Anwachsung und Abwachsung

24.11.2021

RA M. Steindl

159

159

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

o Haftung für Gesellschaftsschulden

- nach neuerer Rspr. und Lehre: Rechtsnatur der GbR: „verpflichtungsfähige Rechtsperson“ (also zumindest teilrechtsfähig)
- > Gesellschaft selbst Träger von Rechten und Pflichten
- > insbesondere auf Parteifähigkeit der GbR

24.11.2021

RA M. Steindl

160

160

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

o Gesellschafterwechsel

- Neuaufnahme
- Ausscheiden (§ 736 BGB: Kündigung, Konkursöffnung)
- An- und Abwachsung

24.11.2021

RA M. Steindl

161

161

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

o Gesellschafterwechsel

- Fortbestand der GbR grds. Abhängig von der unveränderten Zusammensetzung des Personenkreises
- Konsequenzen:
- Im Zweifel Grund zur Beendigung der Gesellschaft mit dem Tode eines Gesellschafter, § 727 BGB
- Neuaufnahme neuer Gesellschafter nur unter Zustimmung aller Gesellschafter
- Zulässigkeit abweichender vertraglicher Bestimmungen (vgl. § 727 BGB)

24.11.2021

RA M. Steindl

162

162

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

o **Beendigung der Gesellschaft**

➤ *Gründe: § 723 ff. BGB:*

- Kündigung (jederzeit, form- und fristlos)
- Zweckerreichung
- Tod eines Gesellschafters
- Eröffnung des Insolvenz
- Auflösungsbeschluss

24.11.2021

RA M. Steindl

163

163

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

Beendigung der BGB-Gesellschaft

Die Auflösung der GbR

a) Auflösungsgründe (Auswahl):

- Zeitablauf bei vertraglich befristeter Gesellschaft
- Vertragliche Vereinbarung

24.11.2021

RA M. Steindl

164

164

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

Beendigung der BGB-Gesellschaft

Die Auflösung der GbR

Auflösungsgründe (Auswahl):

- Kündigung durch einen Gesellschafter (§§ 723, 724 BGB)
 - ordentliche Kündigung, § 723 I 1 BGB, einer auf unbestimmte Zeit eingegangenen Gesellschaft
- Kündigung durch den Pfändungspfandgläubiger (§ 725 BGB)

24.11.2021

RA M. Steindl

165

165

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

Beendigung der BGB-Gesellschaft

Die Auflösung der GbR

Auflösungsgründe (Auswahl):

- Erreichen bzw. Unmöglichwerden des Gesellschaftszweckes (§ 726)
- Tod eines Gesellschafters (§ 727 BGB)

24.11.2021

RA M. Steindl

166

166

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

Beendigung der BGB-Gesellschaft

Die Auflösung der GbR

Auflösungsgründe (Auswahl):

- Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft (§ 728)
- Vereinigung aller Anteile in einer Hand

24.11.2021

RA M. Steindl

167

167

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

➤ Liquidation (§§ 729 ff. BGB)

- Aufstellung einer Auseinandersetzungsbilanz
- Befriedigung der Gläubiger
- Verteilung des Vermögens unter die Gesellschafter
- Bei Verlust besteht Nachschussverpflichtung

24.11.2021

RA M. Steindl

168

168

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

- o **Rechtsfolgen der Auflösung**
 - Verlust besonderer durch Gesellschaftsvertrag eingeräumter Geschäftsführungsbefugnis, §§ 730, 729 BGB
 - Erlöschen der Pflichten der Gesellschafter, soweit nicht für Auseinandersetzung erforderlich
 - Umwandlung des Zwecks: an die Stelle des bisher verfolgten Gesellschaftszweck tritt der Zweck der Liquidation

24.11.2021

RA M. Steindl

169

169

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

- o **Die Auseinandersetzung der GbR**
 - Rückgabe eingebachter Gebrauchsgegenstände (§ 732 BGB)
 - Berichtigung der Gesellschaftsschulden (§ 733 I BGB)
 - Rückerstattung der Einlagen an die Gesellschafter (§ 733 II BGB)

24.11.2021

RA M. Steindl

170

170

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

- o **Die Auseinandersetzung der GbR**
 - bei dann noch verbleibendem Gewinn, § 734 BGB: Überschussverteilung
 - bei nicht zur Befriedigung der Gläubiger Und Einlagenerstattung ausreichendem Gesellschaftsvermögen: § 735 Pflicht der Gesellschafter einen „Nachschuss“ zur Erbringung des erforderlichen Betrages zu leisten

24.11.2021

RA M. Steindl

171

171

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

- o Die BGB-Gesellschaft im Prozess und in der Zwangsvollstreckung
 - o Parteifähigkeit der GbR
 - o Früher h.M.: BGB-Gesellschaft weder aktiv noch passiv parteifähig
 - o neue Rspr.: Parteifähigkeit der GbR (s.o.)

24.11.2021

RA M. Steindl

172

172

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

- o Die BGB-Gesellschaft im Prozess und in der Zwangsvollstreckung

Klage gegen die Gesellschaft (nach neuer Rspr. möglich)

 - ⇒ Titel gegen die Gesellschaft
 - ⇒ Vollstreckung in das **Gesellschaftsvermögen**

24.11.2021

RA M. Steindl

173

173

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

- o Die BGB-Gesellschaft im Prozess und in der Zwangsvollstreckung

Klage gegen einen bzw. mehrere Gesellschafter

 - ⇒ Titel gegen einen Gesellschafter
 - Vollstreckung in das **Privatvermögen** d. Gesellschafters („volle Haftung – Gesamtschuld § 421 BGB“)

24.11.2021

RA M. Steindl

174

174

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

Zusammenfassung

- Entstehen
 - grds. (formloser) Vertrag gemäß § 705 BGB keine Eintragung in ein Register
- Geschäftsführung / Verwaltung
 - grds. Gemeinschaftlich durch die Gesellschafter, § 709 BGB
aber: vertragl. Abweichungen zulässig, §§ 709, 710, 711 BGB
- Vertretung
 - grds. an die Geschäftsführung geknüpft, § 714 BGB

24.11.2021

RA M. Steindl

175

175

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)

Zusammenfassung

- Vermögen
 - sog. Gesamthandsvermögen Gesellschaftsvermögen ist „gemeinschaftl. Vermögen der Gesellschafter“, § 718 BGB
- Rechtspersönlichkeit
 - BGB-Gesellschaft nach wohl h.M. im Schrifttum und neuer Rspr. zumindest teilrechtsfähig (sehr str.)

24.11.2021

RA M. Steindl

176

176

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Begriff, Rechtsnatur und Bedeutung der OHG

Begriff der OHG

- Begriffsbestimmung gem. § 105 I HGB
 - OHG = besondere Form der BGB-Gesellschaft
- ⇒ Vorliegen der grds. Voraussetzungen einer BGB-Gesellschaft

24.11.2021

RA M. Steindl

177

177

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

- zusätzliche Erfordernisse gem. § 105 I HGB:
 - angestrebte gemeinsame Zweck: Betrieb eines Handelsgewerbes
 - Auftreten im geschäftlichen Verkehr unter einer gemeinsamen Firma (aber keine Wirksamkeitsvoraussetzung)

24.11.2021

RA M. Steindl

178

178

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Rechtsnatur der OHG

- Personengesellschaft
- Gesamthandsgemeinschaft (keine jur. Person)
- Teilrechtsfähigkeit gem. § 124 HGB
- Handelsgesellschaft und als solche Kaufmann gem. § 6 HGB (Folge: Anwendung des Handelsrechts)

24.11.2021

RA M. Steindl

179

179

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Bedeutung

- hohes Maß an Beweglichkeit
- Kreditwürdigkeit
- Haftungsrisiken

24.11.2021

RA M. Steindl

180

180



Offene Handelsgesellschaft (oHG)


Einrichtung und Entstehung einer OHG

1. Vertragspartner

- natürliche Personen
- juristische Personen
- Personenhandelsgesellschaften (OHG, KG)
- BGB-Gesellschaften
- keine Einpersonen-OHG

24.11.2021 RA M. Steindl 181

181



Offene Handelsgesellschaft (oHG)


Einrichtung und Entstehung einer OHG

2. Abschluss eines Gesellschaftsvertrages (Einrichtung der OHG)

- Zustandekommen nach allgemeinen bürgerlich-rechtlichen Regeln
- keine besondere Form erforderlich

24.11.2021 RA M. Steindl 182

182



Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Einrichtung und Entstehung einer OHG

3. gemeinsamer Zweck:

- Gewerbe i.S.d. HGB:
 - selbstständige
 - entgeltliche
 - auf gewisse Dauer angelegte

24.11.2021 RA M. Steindl 183

183

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Einrichtung und Entstehung einer OHG

3. gemeinsamer Zweck:

- Gewerbe i.S.d. HGB:
 - Offene
 - auf Gewinnerzielung gerichtete
 - erlaubte (str.) Tätigkeit
 - mit Ausnahme der freien Berufe (einschließlich künstlerische und wissenschaftliche Tätigkeit)

⇒ Keine OHG: z.B. Zusammenschlüsse von Rechtsanwälten, Steuerberatern (Ausnahme § 49 StBerG)

24.11.2021 RA M. Steindl 184

184

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Einrichtung und Entstehung einer OHG

3. gemeinsamer Zweck:

⇒ Keine OHG: z.B. Zusammenschlüsse von Rechtsanwälten, Steuerberatern (Ausnahme § 49 StBerG), Ärzten, Architekten, Künstlern

24.11.2021 RA M. Steindl 185

185

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Einrichtung und Entstehung einer OHG

3. gemeinsamer Zweck:

- Handelsgewerbe gem. § 1 II HGB

Handelsgewerbe: jeder Gewerbebetrieb, es sei denn, dass das Unternehmen nach Art oder Umfang einen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb nicht erfordert (§ 1 II HGB)

24.11.2021 RA M. Steindl 186

186

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Einrichtung und Entstehung einer OHG

3. *gemeinsamer Zweck:*

Kriterien und Indizien f. Handelsgewerbe (Auswahl):

- Zahl und Art der Geschäfte
- Höhe von Kapital und Umsatz
- Zahl der Beschäftigten

24.11.2021 RA M. Steindl 187

187

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Einrichtung und Entstehung einer OHG

3. *gemeinsamer Zweck:*

Kriterien und Indizien f. Handelsgewerbe (Auswahl):

- Vielfalt der Erzeugnisse oder Leistungen
- Teilnahme am Wechselverkehr
- Aufnahme und Gewährung von Krediten
- maßgeblich: Gesamtbild des Unternehmens

24.11.2021 RA M. Steindl 188

188

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Einrichtung und Entstehung einer OHG

3. *gemeinsamer Zweck:*

- Vermutung gem. § 1 II HGB für das Vorliegen eines Handelsgewerbes
- Betrieb eines Handelsgewerbes, § 105 II i.V.m. §§ 2 ff. HGB
- Verwaltung eigenen Vermögens, § 105 II HGB

24.11.2021 RA M. Steindl 189

189

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Wirksamkeit der OHG

- Innenverhältnis:
 - Entstehung der OHG mit Abschluss des Gesellschaftsvertrages (§ 109 HGB), in dem die Gesellschafter übereinkommen in gemeinsamer Firma ein Handelsgewerbe betreiben zu wollen

24.11.2021

RA M. Steindl

190

190

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Wirksamkeit der OHG

- Außenverhältnis:
 - § 123 I HGB mit Eintragung in das Handelsregister – konstitutive Wirkung der Eintragung bzw. gem. § 123 II HGB mit Geschäftsaufnahme bei Betrieben eines Handelsgewerbes i.S.d. § 1 II HGB – deklaratorische Wirkung der Eintragung

24.11.2021

RA M. Steindl

191

191

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Die Firma der OHG

1. Begriff und Bedeutung der Firma und Abgrenzung zu anderen Unternehmenskennzeichnungen
- Begriff der Firma: Name, unter dem der Kaufmann (also auch eine Personenhandelsgesellschaft) seine Geschäfte betreibt, § 17 Abs. I HGB

24.11.2021

RA M. Steindl

192

192

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Die Firma der OHG

Abgrenzung zu:

- Geschäftsbezeichnungen weisen auf das Unternehmen hin
- Firmenabkürzungen, d.h. Abkürzungen aus der Firma oder aus der Geschäftsbezeichnung
- Marken kennzeichnen besondere Waren oder Erzeugnisse eines Gewerbetreibenden (Rahmenbedingungen: MarkenG)

24.11.2021

RA M. Steindl

193

193

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Die Firma der OHG

Prinzipien des Firmenrechts

- a) *Prinzip der Firmenwahrheit*
- Verbot irreführender Angaben gem. § 18 II HGB
 - Gebot der Angabe der Rechtsform in der Firma gem. § 19 HGB

24.11.2021

RA M. Steindl

194

194

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Die Firma der OHG

Prinzipien des Firmenrechts

- b) Prinzip der Firmenbeständigkeit gem. §§ 21, 22 I, 24 I HGB
- c) Prinzip der Firmenunterscheidbarkeit gem. §§ 30 I, 18 I, HGB
- d) Prinzip der Firmeneinheit

24.11.2021

RA M. Steindl

195

195

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Die Firma der OHG

Firmenschutz

- Firmenmissbrauchsverfahren gem. § 37 II HGB
- Unterlassungsanspruch gem. § 37 II HGB

24.11.2021

RA M. Steindl

196

196

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Die Firma der OHG

Firmenschutz

- Unterlassungsanspruch gem. § 37 II HGB

Voraussetzungen: Unzulässiger Firmengebrauch und Verletzung von Rechten des Anspruchstellers insbes. Verletzung absoluter Rechte wie des Firmen-, Namens- oder Markenrechts, aber auch ausreichend Verletzung wirtschaftlicher Interessen anderer Personen, z.B. Wettbewerber

24.11.2021

RA M. Steindl

197

197

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Die Firma der OHG

Firmenschutz


- weitere Anspruchsgrundlagen:
- § 12 BGB (Namensrecht)
- §§ 15, 5 MarkenG
- §§ 1, 3 UWG

24.11.2021

RA M. Steindl

198

198




Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Das Innenverhältnis der OHG, §§ 109 ff. HGB
(Rechte und Pflichten der Gesellschaften untereinander)

- Pflichten der Gesellschafter
 - Pflicht zur Erbringung der Beiträge (z.B. Startkapital, regelmäßige Beiträge, Patente, sonstige gewerbliche Schutzrechte)
 - Pflicht zur Geschäftsführung, § 114 HGB

24.11.2021 RA M. Steindl 199

199




Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Das Innenverhältnis der OHG, §§ 109 ff. HGB
(Rechte und Pflichten der Gesellschaften untereinander)

- Pflichten der Gesellschafter
 - Treuepflichten, z.B:
 - Wahrnehmung der Interessen der Gesellschaft
 - Verpflichtung zur Vertraulichkeit
 - Verpflichtung zur gegenseitigen Rücksichtnahme

24.11.2021 RA M. Steindl 200

200



Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Das Innenverhältnis der OHG, §§ 109 ff. HGB
(Rechte und Pflichten der Gesellschaften untereinander)

- Pflichten der Gesellschafter
 - mögliche Rechtsfolgen bei Verletzung dieser Pflichten
 - Anspruch gegen Gesellschafter auf Unterlassung
 - Anspruch auf Schadensersatz
 - ggf. Auflösungs- oder Ausschließungsgrund

24.11.2021 RA M. Steindl 201

201

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Das Innenverhältnis der OHG, §§ 109 ff. HGB
(Rechte und Pflichten der Gesellschafter untereinander)

- Pflichten der Gesellschafter
 - mögliche Rechtsfolgen bei Verletzung dieser Pflichten
 - Möglichkeit des Entzugs der Geschäftsführungs- und Vertretungsbefugnis
 - Wettbewerbsverbot, §§ 112, 113 HGB

24.11.2021

RA M. Steindl

202

202

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Rechte der Gesellschafter

- Beteiligung am Gewinn, §§ 120, 121 HGB
- Entnahmerecht, § 122 HGB
- Kontrolle der Geschäftsführung, § 118 HGB
- Stimmrecht
- Aufwendungsersatz in Gesellschaftsangelegenheiten, § 110 HGB

24.11.2021

RA M. Steindl

203

203

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Umfang der Geschäftsführungsbefugnis: § 116 HGB

- § 116 I HGB: Handlungen, die der gewöhnliche Geschäftsbetrieb mit sich bringt
- Beschluss bzw. Zustimmung aller Gesellschafter erforderlich:
 - im Falle von Handlungen, die über den *gewöhnlichen* Geschäftsbetrieb hinausgehen, § 116 II HGB
 - Bestellung eines Prokuristen, § 116 III HGB

24.11.2021

RA M. Steindl

204

204

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Umfang der Geschäftsführungsbefugnis: § 116 HGB

- Antrag auf Entziehung der Geschäftsführungsbefugnis, § 117 HGB
- ⇒ (grds. formloser) Beschluss gem. § 119 HGB erforderlich

24.11.2021

RA M. Steindl

205

205

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Umfang der Geschäftsführungsbefugnis: § 116 HGB

- Grundlagengeschäfte, die zur Änderung des Gesellschaftsvertrages führen (keine Geschäftsführung)
 - Beschluss bzw. Zustimmung aller Gesellschafter erforderlich
 - Geltung des Bestimmtheitsgrundsatzes bei Vertragsänderungen mit ungewöhnlichem Inhalt

24.11.2021

RA M. Steindl

206

206

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Die Geschäftsführung, §§ 114 ff. HGB

gesetzliche vorgegebene Arten der Geschäftsführung

- Grundsatz der Einzelgeschäftsführung, § 115 I HGB; aber Widerspruchsrecht der einzelnen Gesellschafter, § 115 I HGB

24.11.2021

RA M. Steindl

207

207

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Die Geschäftsführung, §§ 114 ff. HGB

gesetzliche vorgegebene Arten der Geschäftsführung

- Einzelgeschäftsführung durch alle Gesellschafter: § 114 I HGB -> Widerspruchsrecht aller übrigen Gesellschafter: § 115 I HGB
- Einzelgeschäftsführung durch mehrere Gesellschafter: § 114 II HGB -> übrige Gesellschafter ohne Widerspruchsrecht, aber Kontrollrecht § 118 HGB

24.11.2021

RA M. Steindl

208

208

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Die Geschäftsführung, §§ 114 ff. HGB

gesetzliche vorgegebene Arten der Geschäftsführung

- Gesamtgeschäftsführung durch alle Gesellschafter § 115 II HGB -> nur einvernehmliche Entscheidung, Ausnahme Notgeschäftsführung (§ 115 I a.E. HGB)
- Gesamtgeschäftsführung durch mehrere Gesellschafter § 115 -> nur einvernehmliche Entscheidung, kein Widerspruchsrecht der übrigen Gesellschafter

24.11.2021

RA M. Steindl

209

209

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Die Vertretung der Gesellschaft, §§ 125 ff. HGB


1. Grundsätzliches
 - Grundsatz der Einzelvertretungsmacht, 125 I HGB

24.11.2021

RA M. Steindl

210

210



Offene Handelsgesellschaft (oHG)


Die Vertretung der Gesellschaft, §§ 125 ff. HGB

1. Grundsätzliches

- Abweichungen in den gesetzl. Vorgegebenen Grenzen zulässig:
 - Ausschluss einzelner Gesellschafter von der Vertretung möglich, § 125 I HGB
 - Vereinbarung einer *echten* Gesamtvertretung, § 125 II 1 HGB
 - Vereinbarung einer unechten bzw. gemischten Gesamtvertretung, § 125 III HGB

24.11.2021 RA M. Steindl 211

211



Offene Handelsgesellschaft (oHG)


Die Vertretung der Gesellschaft, §§ 125 ff. HGB

1. Grundsätzliches

- Abweichungen in den gesetzl. Vorgegebenen Grenzen zulässig:
 - Eintragungspflicht der Vertretungsbefugnisse § 106 II Nr. 4 HGB
 - Entziehung der Vertretungsmacht unter den Vorausss. des § 127 HGB

24.11.2021 RA M. Steindl 212

212



Offene Handelsgesellschaft (oHG)


Die Vertretung der Gesellschaft, §§ 125 ff. HGB

2. Umfang der Vertretungsmacht

- Grundsatz: alle gerichtlichen und außergerichtlichen Geschäfte und Rechtshandlungen
- nicht erfasst: Grundlagengeschäfte, die das innere Verhältnis der Gesellschafter zueinander betreffen (z.B. Aufnahme eines neuen Gesellschafters)

24.11.2021 RA M. Steindl 213

213



Offene Handelsgesellschaft (oHG)


Die Vertretung der Gesellschaft, §§ 125 ff. HGB

2. Umfang der Vertretungsmacht

- Unbeschränkbarkeit der Vertretungsmacht gegenüber Dritten, § 126 II HGB
- Ausnahme: § 126 III i.V.m. § 50 III HGB

24.11.2021 RA M. Steindl 214

214




Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Die Vertretung der Gesellschaft, §§ 125 ff. HGB

- Begrenzung der Vertretungsmacht gem. §§ 125, 126 HGB durch die Lehr vom Missbrauch der Vertretungsmacht
 - Kollusion (vorsätzliches Zusammenwirken des vertretenden Gesellschafters und des Dritten Geschäftsgegners zum Nachteil der Gesellschaft)
 - Evidenz: keine wirksame Vertretungsmacht, wenn der Dritte das missbräuchliche Verhalten des vertretenden Gesellschafters *positiv kennt oder grob fahrlässig nicht kennt*

24.11.2021 RA M. Steindl 215
Verbot des Selbstkontrahierens, § 181 BGB

215



Offene Handelsgesellschaft (oHG)

Die Vertretung der Gesellschaft, §§ 125 ff. HGB

- Verbot des Selbstkontrahierens, § 181 BGB

24.11.2021 RA M. Steindl 216

216

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

A ist Gesellschafter der A,B-OHG.
Er schließt mit X einen Vertrag,
obwohl Gesellschafter B dem
widersprochen hat.

Wie sind Geschäftsführung und
Vertretung hier zu bewerten ?

24.11.2021

RA M. Steindl

217

217

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

GF ist tatsächliches und
rechtsgeschäftliches Handeln, dass den
Ges.-zweck fördern soll, im
Innenverhältnis,

Vertretung ist rechtsgeschäftliches
Handeln für die Ges. im Außenverhältnis

24.11.2021

RA M. Steindl

218

218

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

- ⇒ A handelt hier rechtsgeschäftlich im
Außenverhältnis für die OHG,
die erforderliche Vertretungsmacht ergibt sich
aus § 125 I HGB,
es liegt aber auch gleichzeitig eine für das
Innenverhältnis relevante Maßnahme vor, zu
der der A auch grundsätzlich befugt ist, § 114 I
HGB

24.11.2021

RA M. Steindl

219

219

Offene Handelsgesellschaft (oHG)

- aufgrund des Widerspruchs des B hätte diese aber unterbleiben müssen, § 115 I HGB
- ⇒ Pflichtverstoß des B im Innenverhältnis, dieses beeinflusst die Wirksamkeit des Vertragsschluss mit X aber nicht,
- Ausnahme: Missbrauch der Vertretungsmacht (Evidenz, Kollusion)

24.11.2021

RA M. Steindl

220

220

Kommanditgesellschaft

- **rechtliche Status**
 - **Sonderform der OHG**
 - Es gelten: § 161 ff HGB, subsidiär: §§ 105 ff, 161 II HGB, susidiär: §§ 705 ff BGB, 161 II, 105 III HGB
- **teilrechtsfähig wie die OHG, §§ 161 II, 124 HGB**
- **Handelsgesellschaft, § 161 I HGB**
- **Kaufmann, § 6 I HGB**

24.11.2021

RA M. Steindl

221

221

Kommanditgesellschaft

Entstehung KG


- grundsätzlich wie bei der OHG
- **Wirksamwerden im Innenverhältnis:**
 - mit Abschluss des Gesellschaftsvertrages, §§ 161 I, 105 HGB, 705 BGB
 - **Gesellschaftsvertrag iSd § 705 BGB**
 - **Zweck** - Zweck ist das Betreiben eines kaufmännischen Handelsgewerbes untergemeinsamer Firma, § 105 I HGB
 - **beschränkte Haftung der Kommanditisten** - Die Haftung eines oder mehrerer Gesellschafter gegenüber den Gläubigern ist auf den Betrag einer bestimmten Vermögenseinlage beschränkt, § 161 I HGB.
- **Wirksamwerden im Außenverhältnis**
 - wie bei der OHG

24.11.2021

RA M. Steindl

222

222




Kommanditgesellschaft

- **Innenbeziehungen**
 - **Normen:**
gesellschaftsvertragliche Regelungen, §§ 163, 164 - 169 HGB; §§ 161 II, 110 - 122 HGB; §§ 161 II, 105 III HGB, §§ 705 ff BGB.

24.11.2021 RA M. Steindl 223

223




Kommanditgesellschaft

- **Besonderheiten gegenüber der OHG:**
 - **Geschäftsführung:**
 - **grundsätzlicher Ausschluss der Kommanditisten von der Geschäftsführung, § 164 HGB. Allerdings haben sie ein Widerspruchsrecht bei Handlungen, die über den gewöhnlichen Geschäftsbetrieb hinausgehen, § 164 HGB.**
 - **Geschäftsführungsbefugnis aufgrund des Gesellschaftsvertrages möglich**

24.11.2021 RA M. Steindl 224

224



Kommanditgesellschaft

- **Besonderheiten gegenüber der OHG:**
 - **kein Wettbewerbsverbot, § 164 HGB**
 - **beschränkte Kontrollrechte, § 166 HGB**
 - **Gewinn- und Verlustbeteiligung, §§ 167 - 169 HGB**

24.11.2021 RA M. Steindl 225

225

Kommanditgesellschaft

Außenbeziehungen der KG

- **Firma, § 19 HGB**
- **Vertretung:**
 - **durch Gesellschafter**
 - Komplementär: Wie bei der OHG
 - Kommanditist: ausgeschlossen, § 170 HGB. Eine rechtsgeschäftliche Vertretungsmacht gemäß §§ 164 BGB ist möglich.
 - **durch Prokuristen oder Handlungsbevollmächtigte, §§ 48 ff HGB**
 - **durch sonstige Vertreter, §§ 164 ff BGB**

24.11.2021

RA M. Steindl

226

226

Kommanditgesellschaft

Haftung der KG

- **der Gesellschaft nach §§ 161 II, 124 I HGB**
- **des Komplementärs**
 - wie bei der OHG, §§ 128, 161 II HGB
- **des Kommanditisten, § 171 ff HGB**
 - persönlich und unmittelbar
 - beschränkt auf die Höhe der Einlage, § 171 I Hs. 1, aber nur, wenn diese im Handelsregister eingetragen ist, §§ 172 I 176 HGB
 - ausgeschlossen nach Leistung der Einlage, § 171 I Hs. 2
 - nach Ausscheiden: § 160 HGB

24.11.2021

RA M. Steindl

227

227

Kommanditgesellschaft

Haftung der KG


- **der Gesellschaft nach §§ 161 II, 124 I HGB**
- **des Komplementärs**
 - wie bei der OHG, §§ 128, 161 II HGB
- **des Kommanditisten, § 171 ff HGB**
 - persönlich und unmittelbar
 - beschränkt auf die Höhe der Einlage, § 171 I Hs. 1, aber nur, wenn diese im Handelsregister eingetragen ist, §§ 172 I 176 HGB
 - ausgeschlossen nach Leistung der Einlage, § 171 I Hs. 2
 - nach Ausscheiden: § 160 HGB

24.11.2021

RA M. Steindl

228

228



Kommanditgesellschaft

- **Beendigung**
 - Einzige Besonderheit: § 177 HGB
- **Gesellschafterwechsel**
 - Besonderheit gegenüber der OHG - Der eingetretene Kommanditist haftet für vor einem Eintritt begründeten Verbindlichkeiten gemäss §§ 173, 171, 172 HGB.

24.11.2021 RA M. Steindl 229

229
